

Spektakuläres Gipfeltreffen junger Geigenvirtuosen beim Konzert der GRINIO AKADEMIE Köngen mit Vergabe des GRINIO Musikpreises 2014 durch den GRINIO Förderkreis Musiktalente e.V. sowie des KÖ 8 Sonderpreises „GRINIO Talente“

Der von der Köngener GRINIO AKADEMIE organisierte Meisterkurs mit dem berühmten Geiger und Violin-Professor Ulf Hoelscher fand im Abschlusskonzert der Teilnehmer einen Schlusspunkt auf höchstem musikalischen Niveau. In der vollbesetzten "Zehntscheuer" wurden die Zuhörer in geradezu atemberaubender Weise von einem Meisterwerk der Geigenliteratur zum nächsten mitgenommen.

Die neun Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Kurses waren aus dem In- und Ausland angereist. Sie hatten vier Tage lang an ihrer instrumentalen Technik und musikalischen Auffassung arbeiten können, bevor sie voller Motivation das Konzertpodium betraten.

Den Einstieg ins Programm machte der junge Leonard Melcher mit einem Mozart-Adagio. Die Französin Alice Sarrazin präsentierte danach den ersten Satz aus Camille Sait-Saens` Violinkonzert, und Andrea Ott den ersten Satz aus dem Violinkonzert D-Dur von Mozart.

Freya Franzen aus Australien ließ die "Polonaise brillante " von Henri Wieniawski erklingen, und wuchs an diesem Abend über sich hinaus, sodass sie sich noch einen spontan ausgelobten Sonderpreis von € 100.- erspielte.

Angesichts der enormen Leistungen aller Kursteilnehmer war ein Mitglied des GRINIO Förderkreises Musiktalente e. V. dermaßen begeistert, dass er insgesamt weitere 800 € bereitstellte, um mehrere Preise zu vergeben.

Die junge Iris Günther beeindruckte mit der Interpretation des ersten Satzes von Felix Mendelssohns Violinkonzert d-moll so, dass sie mit dem zweiten Preis, mit € 400.- dotiert, belohnt wurde.

Vor der Pause gab es für vier junge GRINIO Akademie- Schüler eine eigene kleine Preisverleihung: die ortsansässige Firma AWG belohnte Preisträger der Akademie mit den erstmals gestifteten KÖ 8 Sonderpreisen "GRINIO Talente". Die sechsjährige Geigerin Luna Sadri, der elfjährige Cellist Thomas Haas, die siebzehnjährige Sängerin Johanna Baier, und der achzehnjährige Geiger Simon

Mettler erhielten von Jana Sigel von der Firma AWG für ihre ersten Preise beim Wettbewerb "Jugend musiziert" je einen Einkaufsgutschein im Wert von € 100.- überreicht.

Nach der Pause begab sich die Spanierin Covadonga Alonso mit Nicolo Paganini's Violinkonzert in höchst virtuose Gefilde.

Im Kontrast dazu kehrte Olga Arnikulijeva mit der "Kreutzer-Sonate" von Ludwig van Beethoven in die klassische Geigen-Tradition zurück und erhielt eine Hälfte des geteilten dritten Preises, € 200.- .

Der Reigen musikalischer Höhepunkte ging mit dem Kopfsatz aus dem Violinkonzert von Jean Sibelius weiter. Für diesen Vortrag erhielt Johanna Röhrig die andere Hälfte des dritten Preises.

Nach Dankesworten des Akademieleiters Joachim Ulbrich an den Pianisten Mario Kay Ocker für die Klavierbegleitung, an die Gemeinde Köngen für die großzügige Überlassung der "Zehntscheuer" während des Meisterkurses, und an Prof. Ulf Hoelscher für seine fachlich wie menschlich exzellente Führung der Studenten, freute sich Prof. Hoelscher über die phantastische Atmosphäre in Köngen, und die Zeit, die in diesen Tagen eine unglaubliche Dehnung und Intensität erfahren hätte.

Prof. Gerhard Wolf, der Vorsitzende des "GRINIO Förderkreis Musiktalente e. V." dankte den Akademieleitern Joachim und Eve-Marie Ulbrich für die enorme organisatorische Arbeit, die sich im Hintergrund einer solchen Veranstaltung versteckt, und den Mitgliedern des Förderkreises, die diese überaus wichtige Arbeit, die die GRINIO AKADEMIE mit ihren hochqualifizierten Dozenten zur Förderung musikalischen Nachwuchses leistet, unterstützen.

Dann hieß es "Bühne frei" für die Hauptpreisträgerin Marie Claudine Papadopulos aus Straßburg. Von ihrem Bruder Dimitri am Klavier begleitet, gestaltete sie zunächst Mozarts F-Dur-Sonate sehr stilsicher, und brannte dann mit Bazzini's "Tanz der Kobolde" ein musikalisches Feuerwerk geigerischer Kunststücke ab. Der mit € 1000.- ausgelobte Hauptpreis ging an sie.

Tosender Beifall und Bravorufe beendeten ein Konzert, das Hoffnung auf sehr erfolgreiche Karrieren der gehörten Talente machte.

www.grinio-akademie.de

Tel.:07024-468084